

Anlage BMW 02 zu GA-Nr.: 13-00002-CP-BWG-xx  
Hersteller: DIEWE GmbH  
Typ: D122 10022

Seite 1 von 2

## 1. Verwendungsbereich:

Fahrzeughersteller:	Typ:	Bezeichnung:	KW-Bereich:	ETG – Nr.:
BMW AG, München	X 70	X6	155 – 300	e1*2001/116*0420* - -
BMW AG, München	X 6	X6	155 – 300	e1*2007/46*0412* - -

## 2. Reifen:

Folgende Reifengrößen sind an dem aufgeführten Fahrzeugtyp jeweils an der Vorder- und Hinterachse unter Berücksichtigung der in Punkt 3. genannten Auflagen und Hinweise möglich:

Lfd. Nr.		Reifen	Radgröße	Auflagen und Hinweise (siehe Punkt 3)
1	Vorderachse	265/35 R 22 – 102 *)	10 x 22 e 40	1), 2a), 5), 6)
	Hinterachse	265/35 R 22 – 102 *)	10 x 22 e 40	1), 2b), 3), 4b), 5), 6)
2	Vorderachse	265/35 R 22 – 102 *)	10 x 22 e 40	1), 2a), 5), 6)
	Hinterachse	295/30 R 22 – 103 *)	10 x 22 e 40	1), 2b), 3a), 4a), 5), 6)
3	Vorderachse	295/30 R 22 – 103 *)	10 x 22 e 40	1), 2a), 5), 6)
	Hinterachse	295/30 R 22 – 103 *)	10 x 22 e 40	1), 2b), 3a), 4a), 5), 6)

## 3. Auflagen und Hinweise:

Nachstehende Angaben gelten für Fahrzeuge mit serienmäßigen Karosserie-, Fahrwerks-, Brems- und Lenkungsteilen:

- 1) Es sind vorn und hinten nur Reifen und Räder eines Herstellers und Typs zulässig.  
\*) ... Der erforderliche Geschwindigkeitsindex ist den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.  
Die Eignung der verwendeten Reifen, insbesondere der erforderliche Reifenfülldruck in Verbindung mit dem vorhandenen Lastindex bei der jeweiligen Höchstgeschwindigkeit, den maximalen Achslasten und Sturzwerten und bei Verwendung unterschiedlichen Reifengrößen vorn und hinten auch die Verwendbarkeit in Verbindung mit elektronischen Regelsystemen (ABS, ASR etc.), ist durch den Reifenhersteller nachzuweisen.

Weicht der Reifenfülldruck vom serienmäßigen Druck ab, ist der Fahrzeugführer auf geeignete Art darauf hinzuweisen (Luftdruckaufkleber, Ergänzen der Bedienungsanleitung).

- 2a) An den vorderen Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.

Anlage BMW 02 zu GA-Nr.: 13-00002-CP-BWG-xx  
Hersteller: DIEWE GmbH  
Typ: D122 10022

Seite 2 von 2

Fortsetzung zu

### 3. Auflagen und Hinweise:

- 2b) An den hinteren Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.
- 3) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1700 kg.
- 3a) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1750 kg.
- 4a) Nur zulässig in Verbindung mit SCC Distanzscheibe 20 mm (ML 72,6 mm)
- 4b) Nur zulässig in Verbindung mit SCC Distanzscheibe 20 mm (ML 72,6 mm) oder mit SCC Distanzscheibe 25 mm (ML 72,6 mm)
- 5) Die Montage von Schneeketten ist nicht zulässig.
- 6) Folgende Sonderräder sind jeweils an Vorder und Hinterachse bzw nur an der Vorderachse zulässig; Vorderachse ML 72,6 mm / Hinterachse ML 74,1 mm:

lfd. Nr.:	Ausf.	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring	Loch-kreis [mm] / -zahl	Mitten loch [mm]	Ein-preß tiefe [mm]	zul. Rad last [kg]	zul. Abroll- umfang [mm]
2.	120/5	D122 PCD	76,0 – 72,6 mm	120/5	76,0	40	940	2380
2a.	120/5	D122 PCD	76,0 – 74,1 mm	120/5	76,0	40	940	2380
Radbefestigung:		Radschrauben M 14 x 1,25 x 28 mm, Kegelwinkel 60 Grad						
Anzugsmoment:		140 Nm						

### 4. Abnahme des Anbaus:

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

**Die Anlage BMW 02 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten 13-00002-CP-BWG-\*\***

München, den 27. 03. 2019

AS-AUT-BWG/Hei-Sz  
DIEWE

Sachverständiger  
Prüflabor  
DIN EN ISO/IEC 17025



  
Dipl. Ing. Schwarz